FDP Bruchköbel

IDEENMANAGEMENT

18.06.2013

Die Stadtverwaltung Bruchköbel etabliert ein Ideenmanagement (betriebliches Vorschlagswesen) für Einsparvorschläge. Die Vorschläge für umgesetzte finanziell bedeutsame Einsparungen im städtischen Haushalt werden nach einem vom Magistrat zu entwickelnden und unter rechtlichen Gesichtspunkten haltbaren Prämienmodell ausgezeichnet.

Begründung:
Die mit den Abläufen und Tätigkeiten in der Gemeinde beschäftigten Mitarbeiter haben selbst den besten Überblick über ihre jeweiligen Zuständigkeitsbereiche. Sie sind auch am ehesten in der Lage, ein Einsparpotential zu erkennen und zu benennen, ganz gleich, ob es sich dabei um die Reduzierung oder die Verlagerung von Aufgaben, die Optimierung von Vorgängen, Möglichkeiten interner oder externer Zusammenarbeit oder den Einkauf handelt, um nur einige Beispiele zu nennen.

Sofern ein Einsparvorschlag, der umgesetzt wird, sich als finanziell bedeutsam herausstellt, sollte der Vorschlagenden durch Prämierung des Vorschlages an dem finanziellen Erfolg beteiligt werden.
In der Wirtschaft ist ein solches Vorschlagswesen in vielen Unternehmen sehr erfolgreich etabliert. Ein anerkannter Nebeneffekt ist zudem, dass sich die Mitarbeiter verstärkt mit ihrem Arbeitgeber identifizieren, da innovatives Denken und kreatives Handeln ausdrücklich gewünscht und geschätzt werden und darüber hinaus die Möglichkeit eigener Teilhabe besteht. Für die Stadt Bruchköbel als Arbeitgeber, genauso wie für den Bürger als Kunde kann dies nur positive Effekte haben.

In welcher Form die Honorierung des Vorschlages unter rechtlichen Gesichtspunkten dabei erfolgen kann, ob bspw. durch prozentuale Beteiligung an der Einsparung innerhalb eines gewissen Zeitraumes oder eine Einmalzahlung, ist vom Magistrat verbindlich zu

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-bruchkoebel.de/?p=310

erarbeiten.

Zustimmung
Umsetzung steht noch aus

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-bruchkoebel.de/?p=310